

Protokoll - Wartung Purecondens®

Nr.	Wartungsprotokoll	Resultat
1.	Sicherstellen, dass der Wärmeerzeuger stromlos und gegen unbeabsichtigtes Wiedereinschalten gesichert ist.	
2.	Purecondens® leeren: Purecondens® in 30°-Neigung stellen, damit sie sich zu einem gewissen Teil leert und das Kondensat in die Kanalisation abfließt.	
3.	Kondensatleitungen reinigen: Die beiden Kondensatleitungen vor / nach der Purecondens® demontieren und reinigen, ggf. ersetzen. Es dürfen sich in den Kondensatleitungen keine Verschmutzungen befinden. Diese verunmöglichen einen sauberen Kondensatablauf.	
4.	Wartung Luftpumpenmodul: Luftpumpenmodul durch Drehen der Luftpumpenhalter-Schlüssel lösen und demontieren. Rückschlagventil an der Purecondens® auf Beschädigung überprüfen und ggf. ersetzen. Rückschlagventil in Ventilsitz einsetzen.	
5.	Wartung Revisionsdeckel: Revisionsdeckel durch Drehen der Verteiler-Schlüssel von Verteiler abnehmen und auf Beschädigungen überprüfen, ggf. ersetzen. Insbesondere die Dichtung darf nicht beschädigt sein und muss den Verteiler sauber abdichten.	
6.	Wartung Verteiler: Den Verteiler abnehmen und von der Verschmutzung reinigen, ggf. ersetzen.	
7.	Ersatz Kartusche (jährlich): Die neue Kartusche vollständig mit Wasser füllen und wieder leeren. Diesen Vorgang so lange durchführen, bis das entleerte Wasser durchsichtig ist. Die alte Kartusche durch die neue Kartusche ersetzen und am Verteiler montieren. Die ersetzte Kartusche an Powercondens AG retournieren.	
8.	Purecondens® wieder komplett zusammenbauen und an Kondensatleitung montieren. Wasser über den Siphon-Schlauch durch die Purecondens® und die Kondensatleitungen in die Kanalisation spülen. Die Mindestmenge zur Durchspülung beträgt 5 Liter (Purecondens® Gas 100 / 400), 10 Liter (Purecondens® Gas 800) und 15 Liter (Purecondens® Gas 1200). Überprüfen, ob die Wassersäule bei allen drei Kartuschenöffnungen gleich ist und ob der Wasserfluss vor / nach der Purecondens® gleich ist. Überprüfen, ob die Kondensatleitungen und die Purecondens® dicht sind.	
9.	Falls vorhanden: Purecondens® Kondensatpumpe warten. Kondensatpumpe stromlos machen und gegen unbeaufsichtigtes Wiedereinschalten absichern. Kondensatpumpenbehälter demontieren und reinigen. Schwimmer auf Verschmutzung überprüfen und ggf. reinigen. Rückschlagventil demontieren, auf Verschmutzung überprüfen und reinigen, ggf. ersetzen, und wieder montieren. Kondensatpumpenbehälter wieder montieren. Kondensatpumpe wieder elektrisch anschliessen. Funktionsprüfung durchführen.	
10.	Wärmeerzeuger in Betrieb nehmen:	
11.	Funktionsprüfung Luftpumpe: Revisionsdeckel abnehmen. Wenn der Brenner läuft, dann läuft auch die Luftpumpe und es müssen an allen drei Kartuschenöffnungen Luftblasen zu erkennen sein.	
12.	Überprüfen, ob alle Verbindungen dicht sind und das Kondensat sauber abfließt.	
13.	Falls vorhanden: Überprüfen, ob die Kondensatpumpe auch während des Betriebs funktioniert und Kondensat wegbefördert.	
14.	Wärmeerzeuger ausser Betrieb nehmen und prüfen, ob die Luftpumpe auch abstellt und an allen drei Kartuschenöffnungen keine Luftblasen mehr zu erkennen sind. Danach kann der Wärmeerzeuger wieder in Betrieb genommen werden, die Luftpumpe sollte auch starten und es sollten bei allen drei Kartuschenöffnungen Luftblasen zu erkennen sein.	
15.	Bestätigung Wartung:	
	Ort, Datum:	Kunde:
		Service: